

Bemerkungen

Klar = Klarinette; *Klav o* = Klavier oberes System; *Klav u* = Klavier unteres System; *Vc* = Violoncello; *Vl* = Violine; *T* = Takt(e); *Zz* = Zählzeit

Quellen

- SK Skizzen. Washington, D. C., Library of Congress, Alexander von Zemlinsky Collection, Box 7, Folder 5. 1 Blatt, 2 beschriebene Notenseiten, undatiert.
- E Erstaussgabe. Berlin, N. Simrock, Plattennummer 10816, erschienen Frühjahr 1897. Titel: *Dem k. u. k. Hofkapellmeister | Herrn J. N. Fuchs | in Dankbarkeit und Verehrung. | TRIO | für | Piano-forte | Clarinette (oder Violine) und Violoncell | von | Alexander Zemlinsky. | OP. 3. | Preis Mk 9[—] / sh 9[—]/net* | [unten:] *Verlag und Eigentum für alle Länder | von | N. SIMROCK IN BERLIN. | Copyright 1897 by N. Simrock, Berlin. | Copyright for the British Empire by Alfred Lengnick.* Partitur 28 Seiten (Noten S. 2–27), Stimmen je 8 Seiten (Noten S. 1–7). Verwendete Exemplare: Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Signatur MS 94819-4^o; Staatsbibliothek zu Berlin · Preußischer Kulturbesitz, Signatur 156507; München, Stadtbibliothek, Dokumentennummer 9538135400 (unveränderte Titelaufgabe, ca. 1970er Jahre).
- E_p Erstaussgabe, Klavierpartitur.
- E_{Klar} Erstaussgabe, Klarinettenstimme.
- E_{V1} Erstaussgabe, Violinstimme.
- E_{Vc} Erstaussgabe, Violoncellostimme.

Zur Edition

Wie bereits im *Vorwort* angesprochen, sind abgesehen von dem Skizzenblatt (SK) keine handschriftlichen Quellen zum Trio op. 3 überliefert. Außer dem Autograph muss noch eine Kopistenab-

schrift existiert haben, da es ausdrückliche Bedingung des Wettbewerbs war, dass die Beiträge „in einer *nicht* von der Hand des Componisten herrührenden Abschrift der Partitur und der Stimmen vorgelegt werden“ (*Deutsche Kunst- und Musik-Zeitung*, 1. Januar 1896, S. 7). Das sehr fragmentarische Skizzenblatt umfasst nur wenige Noten (meist einstimmig notierte Themenanfänge) und ist für die Edition ohne Bedeutung.

Einzigste Quelle der vorliegenden Edition ist somit die Erstaussgabe (E), die zu Zemlinskys Lebzeiten (und bis heute) vom Verlag unverändert nachgedruckt wurde, obwohl sie zahlreiche eklatante Fehler enthält. Während sich Versehen wie vergessene Vorzeichen oder falsche Tonhöhen aus dem musikalischen Kontext meist eindeutig erschließen lassen, macht sich hinsichtlich Phrasierung und Dynamik das Fehlen autographischer Quellen besonders schmerzlich bemerkbar, da die Einzelstimmen in diesem Punkt unzählige Divergenzen zur Klavierpartitur (E_p) aufweisen. Vermutlich diente die erwähnte Kopistenabschrift, aus der während des Wettbewerbs musiziert wurde, anschließend als Stichvorlage für E, sodass wohl auch spielpraktische Eintragungen in den Stimmen mit in die Druckausgabe gelangt sind.

Aufgrund der dargestellten Umstände treffen wir für unsere Edition folgende Entscheidungen: Hauptquelle ist E_p, da die Klavierpartitur im Allgemeinen die schlüssigeren Lesarten bezüglich der dynamischen Bezeichnungen und Artikulation aufweist. Wo die Edition aus musikalischen Gründen hingegen den Nebenquellen E_{Klar} oder E_{Vc} folgt, wird dies in den untenstehenden *Einzelbemerkungen* dokumentiert. Darüber hinausgehend wird dort nur auf ausgewählte Lesartenunterschiede zwischen Partitur und Stimmen hingewiesen, da eine vollständige Aufzählung den Rahmen eines benutzbaren Bemerkungsteils sprengen würde.

Eine Besonderheit stellt die alternative Violinstimme dar, die nicht in E_p abgedruckt ist; für sie ist E_{V1} die einzige Quelle. Der Violinpart unterscheidet


sich nicht allein durch die klingende Notation von der transponierenden Klarinettenstimme, sondern weist Merkmale einer bewusst auf das Instrument abgestimmten Einrichtung auf, darunter Oktavierungen tief liegender Passagen (auch dort, wo der Ambitus der Violine nicht unterschritten wird), Doppelgriffe, Tremolo, streichergemäße Phrasierungsbögen und Spielanweisungen (*pizz.*, *sul G*, *breit gestrichen*). Es ist daher von einer Umarbeitung durch Zemlinsky selbst auszugehen, mindestens aber von seiner Autorisierung der Stimme. Aus diesem Grund verzichten wir auch auf den Versuch einer Vereinheitlichung zwischen Klarinetten- und Violinstimme hinsichtlich der Phrasierung.

Unzweifelhaftes Vorzeichen- und Notenfehler wurden ohne weitere Bemerkung korrigiert, einige wenige Warnvorzeichen stillschweigend ergänzt. Die grammatisch fehlerhafte Vortragsanweisung *con molto espressione* wurde durchgängig verbessert zu *con molta espressione*; ebenso *con appassionato* zu *appassionato*. Die Angaben *l. H.* und *r. H.* stammen aus der Quelle, die Zeichen \lceil und \lfloor zur Aufteilung der Hände wurden von Klaus Schilde ergänzt. Runde Klammern kennzeichnen die (sparsamen) Ergänzungen des Herausgebers, die aus musikalischer Notwendigkeit oder durch Analogie begründet vorgenommen wurden.

Einzelbemerkungen

Alle Metronomangaben nur in E_p.

I Allegro ma non troppo

- 1, 5 Vc: *con molta espressione* und *dolce* gemäß E_{Vc} und analog Klar.
- 7 Klar, Vc: In E_p \gg bereits zur 7, vermutlich Versehen. In E_{Klar} als \gt gelesen, in E_{Vc} nach T 6 Zz 3 verschoben; vgl. aber Klav.
- 12 Vc: In E_{Vc} \gt zu 1.–4. Note; vgl. aber T 151.
- 20 Klav o: In E_p Rhythmus 1. Takthälfte , angeglichen an T 19 (vgl. auch alle anderen Vorkommen dieses Motivs).
- Vl: In E_{V1} Ende Legatobogen eine Note später; angeglichen an T 19 und 19 f. Klar.

- 22 Vc: \llcorner gemäß E_{Vc} und analog Klav, Klar.
- 23 VI: In E_{VI} Rhythmus $\downarrow \cdot \cdot$, angeglichen an Klar (vgl. auch Klav o).
- 26 Klav o: In E_P Beginn Legatobogen bereits eine Note früher; angeglichen an T 24 f.
- 30 Vc: In E_P Takt unvollständig ($\downarrow \downarrow$), korrigiert gemäß E_{Vc} .
- 36 Vc: *espr.* gemäß E_{Vc} .
- 40 Klar, Vc: In E_P , E_{Klar} \downarrow unter ∞ ; getilgt gemäß E_{Vc} , E_{VI} und analog T 172.
- 41 Klar: *dolce* gemäß E_{Klar} .
- 55 Vc: 1. Legatobogen gemäß E_{Vc} .
- 57 Vc: Letzter Legatobogen gemäß E_{Vc} .
- 76 Vc: *arco* gemäß E_{Vc} .
- 83 Klar: $>$ nicht in E_{Klar} (fehlt ebenfalls in E_{VI}).
- 84 Klar: In E_{Klar} endet letzter Legatobogen bereits bei letzter Note T 84.
- 86 Klar: Legatobogen gemäß E_{Klar} .
- 90–92 Vc: $>$ gemäß E_{Vc} (vgl. auch T 89), in E_P nur zu jeweils letzter Note T 90 und 92.
- 94 Klar, Vc: Bogen zu 3.–4. Note gemäß E_{Klar} , E_{Vc} (vgl. auch T 97).
- 95, 98 VI: In E_{VI} $>$ zu 1., 5., 9. und 13. Note; angeglichen an Klar, Vc.
- 97 Klar, Vc: $>$ zu 1. und 3. Note gemäß E_{Klar} , E_{Vc} (vgl. auch T 94).
- 99 Klar, Vc: Bogenende in E erst bei 1. Note des folgenden Takts; angeglichen an T 100 f. (so auch in E_{VI}). Vgl. auch die übrigen Vorkommen dieses Motivs.
Vc: *ff* gemäß E_{Vc} .
- 103 f. Vc: In E_{Vc} ohne Staccatopunkte.
- 104 f. Klar: In E_{Klar} 1. Note T 104 bis 2. Note T 105 mit $>$.
- 107 Klav u: Letzter Haltebogen ergänzt analog Klav o und T 108 f.
- 108 Vc: Beginn letzter Legatobogen gemäß E_{Vc} , in E_P bereits eine Note früher (vgl. aber T 107, 109).
- 109 Vc: *cresc.* gemäß E_{Vc} .
- 110 Klar: In E_P geteilter Legatobogen (zu 3.–6. und 7.–10. Note); angeglichen an T 107–109.
- 119 Klar: Letzter Legatobogen gemäß E_{Klar} .
- 121 f. Klar: In E_{Klar} mit Haltebogen d^1-d^1 .
- 128 Klar: 2. Legatobogen gemäß E_{Klar} ; in E_P jeweils Bogen zu den Triolen, vgl. aber die vorherigen Figuren.
- 131 Klar, Vc: $>$ zu 1. Note gemäß E_{Klar} , E_{Vc} .
- 135 Vc: Staccatopunkte gemäß E_{Vc} und analog Klar.
- 140 Vc: *pp* und Staccatopunkt gemäß E_{Vc} .
- 150 Vc: In E_{Vc} $>$ zu 1. Akkord.
- 153 Klav u: In E_P fehlen auf Zz 1–2 separate Häuse und Haltebogen zu c^1-c^1 ; ergänzt analog der Figur Zz 4.
- 164 Klar: Bogen zu 1.–2. Note gemäß E_{Klar} .
- 183–185 Vc: Dynamik gemäß E_{Vc} .
- 186 Vc: 2. Legatobogen gemäß E_{Vc} .
- 187 Vc: 1. Legatobogen gemäß E_{Vc} .
- 189 Vc: Legatobögen gemäß E_{Vc} .
- 195 Klar: Bogenende in E bereits bei 1. Note, angeglichen an Vc (so auch in E_{VI}).
- 196 Vc: *dolce* gemäß E_{Vc} und analog Klar.
- 201 Klar: Beginn letzter Legatobogen gemäß E_{Klar} , in E_P eine Note später.
- 203 Klar: Ende Legatobogen gemäß E_{Klar} , in E_P eine Note früher.
- 204 Klav: In E_P Zz 3 Akkord rechte Hand zusätzlich mit *fes*¹, sicher Stecherversehen.
- 206 Klar: In E_{Klar} *dolce espress.* statt *p*.
- 209 Klar: 1. Legatobogen gemäß E_{Klar} . – Beginn letzter Legatobogen gemäß E_{Klar} , in E_P erst ab 2. Note T 210.
Vc: Letzter Legatobogen gemäß E_{Vc} .
- 210 Klar: Letzter Legatobogen gemäß E_{Klar} .
- 210 f. Vc: In E_{Vc} $>$ zu allen Achtelnoten.
- 212 Vc: Letzter Legatobogen gemäß E_{Vc} .
- 213 Vc: Notation von Zz 4 folgt E_{Vc} , in E_P lediglich $\downarrow h$.
- 221 Klar: Beginn 2. Legatobogen gemäß E_{Klar} , in E_P eine Note später.

II Andante

- 13 Klar: Beginn 2. Legatobogen gemäß E_{Klar} und analog T 15 Vc, in E_P eine Note später.
- 16 Klar: $>$ und letzter Legatobogen gemäß E_{Klar} und analog T 15.
- 17 Vc: \llcorner gemäß E_{Vc} und analog Klar, Klav.
- 27 Klav o: In E_P Zz 1 sind die Figuren rhythmisch inkorrekt mit 16tel-Balken und ohne Quintolenziffern notiert, vgl. aber Klar T 27 f.

- 32 Klar: Ende 1. Legatobogen gemäß E_{Klar} , in E_P eine Note später. – Letzter Legatobogen und \llcorner gemäß E_{Klar} .
- 37 Vc: *dolce* gemäß E_{Vc} und analog Klar.
- 37 f. Klar, Vc: Beginn Legatobögen gemäß E_{Klar} ; in E_P Legatobögen erst ab 2. Note, vgl. aber alle anderen Vorkommen des Motivs.
- 39 Klar: *f* gemäß E_{Klar} .
- 40 Vc: \llcorner gemäß E_{Vc} und analog Klar.
- 49 Klar: $>$ und Legatobogen gemäß E_{Klar} .
- 52 Vc: In E_{Vc} $>$ zu 1. Note.
- 59 Klar: Letzter Legatobogen gemäß E_{Klar} .
- 62 Vc: Position der $^\circ$ gemäß E_{Vc} ; in E_P zu den nach unten gehaltenen Noten gesetzt, vgl. aber T 60 f.
- 68 Klar: Ende Legatobogen gemäß E_{Klar} , in E_P eine Note später.
- 72 Vc: In E_{Vc} ein durchgehender Legatobogen.
- 78 Klav o: In E_P $\downarrow des^2$ rhythmisch inkorrekt auf Zz 1+, vermutlich Stecherfehler; vorgezogen auf Zz 1 analog T 75, 77.
- 80 Vc: In E_{Vc} Ende letzter Legatobogen erst bei 1. Note T 81.
- 87 Vc: In E_{Vc} Portatostriche zu allen Achtelnoten.
- 96–99 Klav u: In E_P Haltebögen jeweils erst einen Takt später, sicher Stecherversehen. Angeglichen an T 94 f.
- 98 Klar: In E_P , E_{Klar} Wechsel der Tonartvorzeichnung zu einem b bereits hier; angeglichen an die übrigen Stimmen (= Wechsel in T 108).
- 100 Vc: Beginn Legatobogen gemäß E_{Vc} ; in E_P erst ab 2. Note, vgl. aber alle anderen Vorkommen des Motivs.
- 110 Klav o: In E_P Zz 1–2 rhythmisch inkorrekt als $\downarrow \cdot \cdot \cdot$ notiert, geändert zu $\downarrow \cdot \cdot \cdot$ analog T 112. Denkbar wäre daneben auch die Lösung $\downarrow \cdot \cdot \cdot$ (vgl. T 131).
- 111 Klar: Ende 1. Legatobogen gemäß E_{Klar} , in E_P eine Note später.
- 112 Klar: In E_P Ende 1. Legatobogen eine Note später (in E_{Klar} fehlt Bogen ganz); angeglichen an T 33 f., 113.
- 113 Vc: Beginn Legatobogen gemäß E_{Vc} , in E_P erst ab 3. Note.

- 115 Klav o: In E_p Zz 3 ist *gis*¹ statt *h*¹ als separate \downarrow gehalst, sicher Stecher-versehen.
- 115–117 Klar, Vc: Alle Haltebögen gemäß E_{Klar} bzw. E_{Vc}.
- 117 Vc: 1. Legatobogen gemäß E_{Vc}.
- 120 Vc: Legatobogen gemäß E_{Vc}.
- 121 Klar: Ende letzter Legatobogen gemäß E_{Klar}, in E_p eine Note später. Vc: In E_{Vc} Rhythmus Zz 1 $\text{♩} \text{♩}$
- 123 Klar: Beginn Legatobogen gemäß E_{Klar}, in E_p bereits ab 1. Note.
- 128 Vc: In E_{Vc} \downarrow statt $\downarrow \text{♩}$
- 132 Klar: Ende 1. Legatobogen gemäß E_{Klar}, in E_p bereits bei 1. Note.
- 133 f. Vc: Haltebogen gemäß E_{Vc}.

III Allegro

- 5 Vc: *p* gemäß E_{Vc}.
- 6 Klar: Ende Legatobogen gemäß E_{Klar}; in E_p eine Note früher, vgl. aber T 104, 196.
- 23 Klar: Beginn Legatobogen gemäß E_{Klar}; in E_p eine Note früher, vgl. aber T 123.
- 27 Vc: In E_{Vc} Haltebögen zu den \downarrow , vgl. aber Klav u.
- 54–60 Klar: Ende Legatobogen in T 60 gemäß E_{Klar}; Bogenende in E_p bereits in T 58, vgl. aber T 228.
- 60 Klar: In E Beginn Legatobogen erst in T 61, angeglichen an die analogen Stellen T 36, 205, 229 etc.
- 64 Klar: Beginn Legatobogen gemäß E_{Klar}, in E_p eine Note später (vgl. auch die vorige Bemerkung).
- 95 Klar, Vc: > gemäß E_{Klar}, E_{Vc}.
- 122 f. Klar: \gg gemäß E_{Klar} (vgl. auch T 22 f.).
- 125 Vc: Beide Legatobögen gemäß E_{Vc}.
- 126 Klar: 2. Legatobogen gemäß E_{Klar}.
- 131 f. Vc: Haltebogen am Taktübergang gemäß E_{Vc}.
- 152 Klar: In E_p \ll zur ♩ , wohl Versehen; getilgt gemäß E_{Klar} (fehlt auch in E_{Vc}).
- 155, 158 Vc: Position der Dynamikangaben gemäß E_{Vc}, in E_p jeweils eine Zz früher (zu ♩).
- 180 Klar: In E Ende Legatobogen bereits eine Note früher; angeglichen an die Parallelstellen T 10, 108, 177, 265, 191, 197 Vc: *pizz.* und *arco* gemäß E_{Vc}.
- 203–205 Vc: In E_{Vc} Legatobogen geteilt (zu *a–d* und *A–D*).

- 206 f. Klar: \ll gemäß E_{Klar} (vgl. auch T 210 f.).
- 235–237 Vc: Ende Legatobogen gemäß E_{Vc}, in E_p bereits bei 1. Note T 236.
- 254 f. Vc: Legatobogen und > gemäß E_{Vc}.
- 264 Klar: *p* gemäß E_{Klar}.
- 282 Klar, Vc: *espress.* gemäß E_{Klar}, E_{Vc}.
- 288–290 Vc: Bögen gemäß E_{Vc}; in E_p Ende Legatobogen erst in T 289, Haltebogen fehlt.
- 307, 309 Vc: *arco* und *pizz.* gemäß E_{Vc}.

München, Herbst 2016
Dominik Rahmer

Comments

cl = clarinet; *pf u* = piano upper staff;
pf l = piano lower staff; *vc* = violoncello;
vn = violin; *M* = measure(s)

Sources

- SK Sketches. Washington, D. C., Library of Congress, Alexander von Zemlinsky Collection, Box 7, Folder 5. 1 leaf, 2 written pages of music, undated.
- F First edition. Berlin, N. Simrock, plate number 10816, published spring 1897. Title: *Dem k. u. k. Hofkapellmeister | Herrn J. N. Fuchs | in Dankbarkeit und Verehrung. | TRIO | für | Pianoforte | Clarinette (oder Violine) und Violoncell | von | Alexander Zemlinsky: | OP. 3. | Preis $\frac{Mk 9-}{sh 9/-net}$* [below:] *Verlag und Eigentum für alle Länder | von | N. SIMROCK IN BERLIN. | Copyright 1897 by N. Simrock, Berlin. | Copyright for the British Empire by Alfred Lengnick.* Score 28 pages (music on pp. 2–27), parts 8 pages each (music on pp. 1–7). Copies consulted: Vienna, Österreichische

Nationalbibliothek, shelfmark MS 94819-4^o; Staatsbibliothek zu Berlin · Preußischer Kulturbesitz, shelfmark 156507; Munich, Stadtbibliothek, document number 9538135400 (unaltered re-issue with a new title page, ca. 1970s).

- F_S First edition, piano score.
F_{cl} First edition, clarinet part.
F_{vn} First edition, violin part.
F_{vc} First edition, violoncello part.

About this edition

As already mentioned in the *Preface*, no manuscript sources for the Trio op. 3 have survived apart from one leaf of sketches (SK). Besides the autograph, a copyist's manuscript must have existed, since it was an explicit condition for the competition that the contributions "be submitted as a copy of the score and parts that does *not* come from the hand of the composer" (*Deutsche Kunst- und Musik-Zeitung*, 1 January 1896, p. 7). The very fragmentary sketch contains only a few notes (mostly the beginnings of themes, notated without accompaniment) and is of no significance for this edition.

The only source of the present edition is thus the first edition (F), which was reprinted unaltered by the publishers during Zemlinsky's lifetime (and up to the present day), although it contains numerous blatant errors. Whilst mistakes such as forgotten accidentals or false pitches can usually be unambiguously deduced from the musical context, the lack of autograph sources is particularly regrettable in matters of phrasing and dynamics, since the individual parts display countless divergences from the piano score (F_S) in this respect. It is to be presumed that the above-mentioned copyist's manuscript, from which the piece was played during the competition, subsequently served as the engraver's copy for F, meaning that performance annotations in the parts undoubtedly also found their way into the printed edition.

In view of these circumstances, we made the following decisions for our edition: the primary source is F_S, since as

a general rule the piano score displays the most coherent readings in terms of dynamic and articulation marks. However, in places where the edition follows the secondary sources F_{cl} or F_{vc} for musical reasons, this is documented in the *Individual comments* below. Moreover, only selected differences in the readings between the score and the parts are indicated there, since a complete enumeration would go beyond the scope of a usable comment section.

A distinctive feature is the alternative violin part that was not printed in F_S ; the only source for it is F_{vn} . The violin part differs from the transposed clarinet part not only in being written at sounding pitch, but also because it displays signs of having been consciously adapted for the instrument, including octave transpositions of low-lying passages (even where these do not go below the range of the violin), double stops, tremolo, phrasing slurs and performance directions appropriate for a string instrument (*pizz.*, *sul G*, *breit gestrichen*). It can therefore be assumed to be a reworking by Zemlinsky himself, or at least one that he authorised. For this reason, we have not attempted a standardisation of the clarinet and violin parts with regard to phrasings.

Obviously erroneous accidentals and notes have been corrected without any further comment; a few cautionary accidentals have been added tacitly. The grammatically incorrect performance instruction *con molto espressione* has been corrected throughout to *con molta espressione*; likewise *con appassionato* to *appassionato*. The indications *l. H.* and *r. H.* are from the source; the signs \lceil and \lfloor for the distribution of the hands have been added by Klaus Schilde. Parentheses indicate editorial additions, which were made rarely and because of musical necessity or which were justified by analogy.

Individual comments

All metronome markings only in F_S .

I Allegro ma non troppo

1, 5 vc: *con molta espressione* and *dolce* in accordance with F_{vc} and analogous to cl.

7 cl, vc: F_S has \succ already on γ , presumably an error. Read in F_{cl} as $>$, shifted in F_{vc} to M 6 beat 3; but cf. pf.

12 vc: F_{vc} has $>$ on 1st–4th notes; but cf. M 151.

20 pf u: In F_S rhythm of 1st half of the measure is $\text{♩} \text{♩} \text{♩} \text{♩}$, changed to match M 19 (cf. also all other occurrences of this motif).

vn: F_{vn} has end of legato slur one note later; changed to match M 19 and 19 f. cl.

22 vc: \prec in accordance with F_{vc} and analogous to pf, cl.

23 vn: In F_{vn} rhythm is $\text{♩} \gamma$, changed to match cl (see also pf u).

26 pf u: Legato slur begins one note earlier in F_S ; changed to match M 24 f.

30 vc: Measure incomplete in F_S ($\text{♩} \text{♩}$), corrected in accordance with F_{vc} .

36 vc: *espr.* in accordance with F_{vc} .

40 cl, vc: F_S , F_{cl} have \natural under ∞ ; deleted here in accordance with F_{vc} , F_{vn} and analogous to M 172.

41 cl: *dolce* in accordance with F_{cl} .

55 vc: 1st legato slur in accordance with F_{vc} .

57 vc: Last legato slur in accordance with F_{vc} .

76 vc: *arco* in accordance with F_{vc} .

83 cl: $>$ not in F_{cl} (likewise missing from F_{vn}).

84 cl: In F_{cl} last legato slur ends already on last note of M 84.

86 cl: Legato slur in accordance with F_{cl} .

90–92 vc: $>$ in accordance with F_{vc} (cf. also M 89), in F_S only on last note in M 90 and 92 respectively.

94 cl, vc: Slur on 3rd–4th notes in accordance with F_{cl} , F_{vc} (cf. also M 97).

95, 98 vn: F_{vn} has $>$ on 1st, 5th, 9th and 13th notes; changed to match cl, vc.

97 cl, vc: $>$ on 1st and 3rd notes in accordance with F_{cl} , F_{vc} (cf. also M 94).

99 cl, vc: End of slur in F only on 1st note of the following measure; changed to match M 100 f. (also thus in F_{vn}). Cf. also the other occurrences of this motif.

vc: *ff* in accordance with F_{vc} .

103 f. vc: F_{vc} lacks staccato dots.

104 f. cl: F_{cl} has $>$ from 1st note of M 104 to 2nd note of M 105.

107 pf l: Last tie added analogous to pf u and M 108 f.

108 vc: Beginning of last legato slur in accordance with F_{vc} , already one note earlier in F_S (but cf. M 107, 109).

109 vc: *cresc.* in accordance with F_{vc} .

110 cl: F_S has divided legato slur (on 3rd–6th and 7th–10th notes); changed to match M 107–109.

119 cl: Last legato slur in accordance with F_{cl} .

121 f. cl: F_{cl} has tie d^1-d^1 .

128 cl: 2nd legato slur in accordance with F_{cl} ; F_S has a slur on the triplets each time, but cf. the previous figures.

131 cl, vc: $>$ on 1st note in accordance with F_{cl} , F_{vc} .

135 vc: Staccato dots in accordance with F_{vc} and analogous to cl.

140 vc: *pp* and staccato dot in accordance with F_{vc} .

150 vc: F_{vc} has $>$ on 1st chord.

153 pf l: F_S lacks separate stems on beats 1–2 and tie at c^1-c^1 ; added here in analogy to the figure on beat 4.

164 cl: Slur on 1st–2nd notes in accordance with F_{cl} .

183–185 vc: Dynamics in accordance with F_{vc} .

186 vc: 2nd legato slur in accordance with F_{vc} .

187 vc: 1st legato slur in accordance with F_{vc} .

189 vc: Legato slurs in accordance with F_{vc} .

195 cl: End of slur in F already on 1st note, changed to match vc (also thus in F_{vn}).

196 vc: *dolce* in accordance with F_{vc} and analogous to cl.

201 cl: Beginning of last legato slur in accordance with F_{cl} , one note later in F_S .

203 cl: End of legato slur in accordance with F_{cl} , one note earlier in F_S .

204 pf: Chord in right hand on beat 3 in F_S has additional $f\flat^1$, undoubtedly an engraving error.

206 cl: F_{cl} has *dolce espress.* instead of *p*.

209 cl: 1st legato slur in accordance with F_{cl} – Beginning of last legato

- slur in accordance with F_{cl} , in F_S only from 2nd note of M 210.
 vc: Last legato slur in accordance with F_{vc} .
 210 cl: Last legato slur in accordance with F_{cl} .
 210 f. vc: F_{vc} has > on all eighth notes.
 212 vc: Last legato slur in accordance with F_{vc} .
 213 vc: Notation of beat 4 follows F_{vc} , F_S only has $\downarrow b$.
 221 cl: Beginning of 2nd legato slur in accordance with F_{cl} , one note later in F_S .

II Andante

- 13 cl: Beginning of 2nd legato slur in accordance with F_{cl} and analogous to M 15 vc, one note later in F_S .
 16 cl: > and last legato slur in accordance with F_{cl} and analogous to M 15.
 17 vc: < in accordance with F_{vc} and analogous to cl, pf.
 27 pf u: Figures on beat 1 of F_S rhythmically incorrect, notated with 16th-note beams and without quintuplet numbers; but cf. cl M 27 f.
 32 cl: End of 1st legato slur in accordance with F_{cl} ; one note later in F_S . – Last legato slur and < in accordance with F_{cl} .
 37 vc: *dolce* in accordance with F_{vc} and analogous to cl.
 37 f. cl, vc: Beginning of legato slurs in accordance with F_{cl} ; in F_S legato slurs only from 2nd note, but cf. all other occurrences of the motif.
 39 cl: *f* in accordance with F_{cl} .
 40 vc: < in accordance with F_{vc} and analogous to cl.
 49 cl: > and legato slur in accordance with F_{cl} .
 52 vc: F_{vc} has > on 1st note.
 59 cl: Last legato slur in accordance with F_{cl} .
 62 vc: Position of ° in accordance with F_{vc} ; in F_S placed on the notes with the down-stem, but cf. M 60 f.
 68 cl: End of legato slur in accordance with F_{cl} , one note later in F_S .
 72 vc: F_{vc} has a continuous legato slur.
 78 pf u: In F_S $\downarrow db^2$ rhythmically incorrect on beat 1+, presumably an engraving error; moved back to beat 1 in analogy to M 75, 77.

- 80 vc: In F_{vc} end of last legato slur only on 1st note of M 81.
 87 vc: F_{vc} has portato mark on all eighth notes.
 96–99 pf l: Ties in F_S one measure later each time, surely an engraving error. Brought into line with M 94 f.
 98 cl: F_S , F_{cl} have change of key signature to one b already here; changed to match the other parts (= change in M 108).
 100 vc: Beginning of legato slur in accordance with F_{vc} ; in F_S only from 2nd note, but cf. all other occurrences of the motif.
 110 pf u: Beats 1–2 in F_S notated rhythmically incorrectly as $\downarrow \text{♩} \text{♩}$, here changed to $\downarrow \text{♩} \text{♩}$ as in M 112. Another conceivable solution would be $\downarrow \text{♩} \text{♩}$ (cf. M 131).
 111 cl: End of 1st legato slur in accordance with F_{cl} ; one note later in F_S .
 112 cl: F_S has end of 1st legato slur one note later (slur is missing completely from F_{cl}); changed to match M 33 f., 113.
 113 vc: Beginning of legato slur in accordance with F_{vc} , only from 3rd note in F_S .
 115 pf u: Beat 3 in F_S has separate stem \downarrow for $g^{\sharp 1}$ instead of b^1 , undoubtedly an engraving error.
 115–117 cl, vc: All ties in accordance with F_{cl} and/or F_{vc} .
 117 vc: 1st legato slur in accordance with F_{vc} .
 120 vc: Legato slur in accordance with F_{vc} .
 121 cl: End of last legato slur in accordance with F_{cl} ; one note later in F_S .
 vc: In F_{vc} rhythm of beat 1 $\text{♩} \text{♩}$
 123 cl: Beginning of legato slur in accordance with F_{cl} ; already from 1st note in F_S .
 128 vc: F_{vc} has \downarrow instead of $\text{♩} \text{♩}$
 132 cl: End of 1st legato slur in accordance with F_{cl} ; already on 1st note in F_S .
 133 f. vc: Tie in accordance with F_{vc} .
- ## III Allegro
- 5 vc: *p* in accordance with F_{vc} .
 6 cl: End of legato slur in accordance with F_{cl} ; one note earlier in F_S , but cf. M 104, 196.
- 23 cl: Beginning of legato slur in accordance with F_{cl} ; one note earlier in F_S , but cf. M 123.
 27 vc: F_{vc} has ties to both \downarrow , but cf. pf l.
 54–60 cl: End of legato slur in M 60 in accordance with F_{cl} ; end of slur in F_S already in M 58, but cf. M 228.
 60 cl: F has beginning of legato slur only in M 61; changed to match the analogous passages M 36, 205, 229 etc.
 64 cl: Beginning of legato slur in accordance with F_{cl} , one note later in F_S (cf. also the previous comment).
 95 cl, vc: > in accordance with F_{cl} , F_{vc} .
 122 f. cl: > in accordance with F_{cl} (cf. also M 22 f.).
 125 vc: Both legato slurs in accordance with F_{vc} .
 126 cl: 2nd legato slur in accordance with F_{cl} .
 131 f. vc: Tie at measure transition in accordance with F_{vc} .
 152 cl: F_S has < to the ♩ , probably a mistake; deleted in accordance with F_{cl} (also missing from F_{vn}).
 155, 158 vc: Position of the dynamic markings in accordance with F_{vc} , one beat earlier each time in F_S (on ♩).
 180 cl: End of legato slur already one note earlier in F ; here brought into line with the parallel passages M 10, 108, 177, 265.
 191, 197 vc: *pizz.* and *arco* in accordance with F_{vc} .
 203–205 vc: Legato slur divided in F_{vc} (on *a-d* and *A-D*).
 206 f. cl: < in accordance with F_{cl} (cf. also M 210 f.).
 235–237 vc: End of legato slur in accordance with F_{vc} , already on 1st note of M 236 in F_S .
 254 f. vc: Legato slur and > in accordance with F_{vc} .
 264 cl: *p* in accordance with F_{cl} .
 282 cl, vc: *espress.* in accordance with F_{cl} , F_{vc} .
 288–290 vc: Slur and tie in accordance with F_{vc} ; in F_S end of legato slur only in M 289, tie is missing.
 307, 309 vc: *arco* and *pizz.* in accordance with F_{vc} .

Munich, autumn 2016
 Dominik Rahmer